



Pressemitteilung

Essen, 6. Juni 2023

Design zum Betrachten, Anfassen und Ausprobieren: Das Red Dot Design Museum in Essen zeigt ab dem 20. Juni 2023 wieder die spannendsten neuen Designprodukte des Jahres

Ab dem 20. Juni 2023 zeigt das Red Dot Design Museum in Essen in gleich drei neuen Ausstellungen ausgezeichnete Design-Highlights aus allen Lebensbereichen. Die Ausstellungen „Milestones in Contemporary Design 2023–2024“ und „Design on Stage 2023–2024“ bieten mit insgesamt mehr als 1.500 Produkten einen Überblick über den State of the Art im Produktdesign. Beide Ausstellungen sind bis Ende Mai 2024 zu sehen. Die dritte Sonderausstellung, mit der das diesjährige Red Dot: Design Team of the Year sich und seine Arbeit präsentiert, läuft bis zum 20. August 2023. Wer den Ehrentitel in diesem Jahr bekommt, wird erst am 19. Juni 2023, dem Tag der Preisverleihung des Red Dot Award: Product Design 2023, bekannt gegeben.

Zwischen Museum und Exploratorium – ein Museum der etwas anderen Art

Im Designmuseum in Essen ist alles etwas anders als in „normalen“ Museen: Einmal jährlich wechselt die komplette Ausstellung – nämlich dann, wenn die Sieger des Red Dot Award: Product Design feststehen, einem der wichtigsten internationalen Designwettbewerbe. Die Entscheidung darüber, welche Produkte eine Auszeichnung bekommen, treffen rund 40 Designexperten, die einmal im Jahr nach Essen kommen, um die Produkte zu begutachten, darüber zu diskutieren und schließlich ihr Urteil zu fällen. Diese Produkte werden dann ein knappes Jahr lang im Red Dot Design Museum präsentiert. Mit rund 1.500 Produkten aus aller Welt zeigt das Museum die größte Ausstellung zeitgenössischen Designs weltweit. Viele der ausgestellten Produkte dürfen darüber hinaus angefasst und ausprobiert werden. Ein besonderer Reiz des Museums liegt zudem darin, dass die Designprodukte vor historischer Industriekulisse präsentiert werden, denn das Gebäude ist Teil des UNESCO-Welterbes Zollverein.

Pressekontakt

Astrid Ruta
Konzept. Text. Redaktion
Riesweg 38
45134 Essen
Tel.: +49 201 85155470
E-Mail: museum@astridruta.de

Red Dot Design Museum Essen
Gelsenkirchener Str. 181
45309 Essen
www.red-dot-design-museum.de/presse



Ausstellung 1: „Milestones in Contemporary Design 2023–2024“ – die besten Produkte des Jahres

Die Ausstellung in der ersten Etage des Museums präsentiert die 91 besten Produkte des Jahres 2023 – die derzeitigen Meilensteine im internationalen Produktdesign, die in den 51 Kategorien des Wettbewerbs von einer international besetzten Jury ausgewählt wurden. Sie erfüllen die vier Qualitäten guten Designs: die Qualität der Funktion, des Gebrauchs, der Verführung und der Verantwortung. Diese Produkte setzen neue Standards in ihrer jeweiligen Branche und heben sich durch ihre Innovationskraft und ihre Gestaltung in funktionaler und ästhetischer Hinsicht klar vom Wettbewerb ab.

Exemplarisch für die Qualität der Funktion steht der Schweißhelm helix des Schweizer Unternehmens optrel. Seine Konstruktion als Slide-up-Helm macht ihn schlank, leicht und sicher: Die innenliegende Blendschutzeinheit des Schweißhelms kann einfach rauf- und runtergeklappt werden, sodass sich Schweiß- und Schleif- oder Schneidearbeiten ausführen lassen, ohne den Helm wechseln zu müssen. Von einer hohen Gebrauchsqualität wiederum zeugt beispielsweise das Exoskelett „Ottobock Shoulder“ das von Ottobock aus Duderstadt in Kooperation mit der Technischen Universität Dresden entwickelt wurde. Es reduziert bei Überkopfarbeiten die Belastung, die auf die Schultermuskulatur und die Gelenke einwirkt, signifikant. Durch seine unkomplizierte Handhabung und die bequeme Passform fühlt sich das Produkt schnell wie eine selbstverständliche Erweiterung des Körpers an. Ein Beispiel für ein Produkt, bei dem die Qualität der Verführung ausgeprägt ist, ist die Crackle Vase XL Circular von Kosta Boda aus Schweden, die vom Studio Åsa Jungnelius gestaltet wurde. Die prägnante Oberfläche der Vase entsteht mittels einer alten Glasmacher-Technik, wodurch sie eine Struktur aufweist, die optisch an Eis erinnert, und die der Vase ihre besondere Faszination verleiht. Wie besonders verantwortlich gestaltete Produkte aussehen können, demonstriert beispielsweise das futuristisch anmutende E-Moped SQi von Niu aus China, das eine neue Formsprache und einen neuen Stil für diese Art der E-Mobilität definiert, und dadurch zur Akzeptanz und zur Weiterentwicklung einer intelligenten urbanen Mobilität beiträgt.

Pressekontakt

Astrid Ruta
Konzept. Text. Redaktion
Riesweg 38
45134 Essen
Tel.: +49 201 85155470
E-Mail: museum@astridruta.de

Red Dot Design Museum Essen
Gelsenkirchener Str. 181
45309 Essen
www.red-dot-design-museum.de/presse



Ausstellung 2: „Design on Stage 2023–2024“

Auf fünf Etagen bietet die Ausstellung „Design on Stage“ Besucherinnen und Besuchern einen umfassenden Überblick über aktuelle Trends und Entwicklungen im Produktdesign. Die Ausstellung ist so konzipiert, dass Besucher die Möglichkeit haben, zu Beginn ihres Besuchs erst einmal einige allgemeine Grundlagen guter Gestaltung kennenzulernen – die „Design Fundamentals“. So werden sie bei einem Rundgang durch das Erdgeschoss des Museums mithilfe kurzer Einführungstexte und beispielhafter Produkte in die Lage versetzt, Produkte, die ihnen auf ihrem Rundgang begegnen, auch selbst zu beurteilen.

Ausstellung 3: Präsentation des Red Dot: Design Teams of the Year 2023

Bereits seit 1988 wird im Rahmen des Red Dot Design Awards jährlich ein Designteam für kontinuierlich herausragende Gestaltungsleistungen mit dem Ehrentitel „Red Dot: Design Team of the Year“ ausgezeichnet. Zu den Preisträgern gehörten bereits das Studio F. A. Porsche, Apple, Hilti, adidas, Sony oder jüngst Philips. Der langjährigen Tradition folgend präsentiert sich auch das diesjährige Designteam mit einer selbst konzipierten Sonderausstellung im Red Dot Design Museum. Wer diesen Titel bekommt, wird im Rahmen der Preisverleihung am 19. Juni 2023 bekannt gegeben. Die Ausstellung ist bis zum 20. August 2023 zu sehen.

Kostenlose öffentliche Führungen: Interessierten bietet das Museum in der Regel sonntags um 14 Uhr und um 14.30 Uhr jeweils eine kostenlose öffentliche Führung an, um ihnen erste Informationen zum Museum mit auf den Weg zu geben. Mehr Informationen: www.red-dot-design-museum.de

Red Dot Design Museum – Öffnungszeiten und Eintrittspreise

Dienstag–Sonntag & feiertags: 11 bis 18 Uhr (letzter Eintritt: 17 Uhr)
Montags: geschlossen (außer an Feiertagen und während der NRW-Schulferien)
Eintrittspreis bei Sonderausstellungen: 9 Euro (ermäßigt: 4 Euro)
Kinder unter 12 Jahren: Eintritt frei
Freitags: Pay-What-You-Want

Mehr Informationen und aktuelle Hinweise: www.red-dot-design-museum.de

Pressekontakt

Astrid Ruta
Konzept. Text. Redaktion
Riesweg 38
45134 Essen
Tel.: +49 201 85155470
E-Mail: museum@astridruta.de

Red Dot Design Museum Essen
Gelsenkirchener Str. 181
45309 Essen
www.red-dot-design-museum.de/presse



reddot design museum

Über das Red Dot Design Museum Essen

Gutes Design erfahrbar und die Qualität alltäglicher Gegenstände begreifbar zu machen ist die Aufgabe des Red Dot Design Museums – in seinen Ursprüngen bereits seit 1955. Mit etwa 2.000 Exponaten aus rund 50 Nationen bildet es die gesamte Bandbreite aktuellen Produktdesigns ab. Im ehemaligen Kesselhaus des UNESCO-Welterbes Zeche Zollverein präsentiert es auf fünf Etagen und gut 4.000 Quadratmetern wohlgestaltete Objekte, die von renommierten Experten in einem der renommiertesten internationalen Designwettbewerbe ausgezeichnet wurden, dem Red Dot Design Award. In der größten Ausstellung zeitgenössischen Designs weltweit ist Anfassen und Ausprobieren bei vielen Exponaten erlaubt. Thematische Sonderausstellungen ergänzen den Einblick in die faszinierende Welt des Designs.

Pressekontakt

Astrid Ruta
Konzept. Text. Redaktion
Riesweg 38
45134 Essen
Tel.: +49 201 85155470
E-Mail: museum@astridruta.de

Red Dot Design Museum Essen
Gelsenkirchener Str. 181
45309 Essen
www.red-dot-design-museum.de/presse